



Einladung zum 13. österreichweiten Treffen
von Selbstorganisationen, Initiativen, Selbsthilfegruppen und Interessens-
vertreter*innen von Menschen mit Armut- und Ausgrenzungserfahrungen

SICHTBAR WERDEN!

10. & 11. Oktober 2019 in Wien

Gesundheit zwischen Wertschätzung & Beschämung
Mit einer Diskussionsveranstaltung im Rahmen des
„Parlaments der Ausgegrenzten“

Die **Plattform „Sichtbar Werden“** ist als Teil der Armutskonferenz ein Zusammenschluss von Menschen und Initiativen mit Armut-, Ausgrenzungs- und Diskriminierungserfahrungen aus ganz Österreich. Als Delegierte zahlreicher Initiativen und Vereine vertreten sie direkt die Interessen von Menschen mit Armutserfahrungen.

Weitere Informationen: www.armutskonferenz.at/sichtbar-werden

Die Armutskonferenz und die Plattform Sichtbar Werden laden sehr herzlich zum diesjährigen österreichweiten Treffen von Menschen mit Armutserfahrungen ein. Im Mittelpunkt steht unter dem Motto „**Parlament der Ausgegrenzten**“ eine Diskussionsveranstaltung mit Parlamentarier*innen und anderen Entscheidungsträger*innen im **Palais Epstein** am **Freitag 11. Oktober 2019**. Nationalratspräsident Mag. Wolfgang Sobotka wird die Veranstaltung eröffnen.

Am Donnerstag **10. Oktober 2019** findet die **Vorbereitung** statt. Inhaltlich beschäftigen wir uns schwerpunktmäßig mit dem Thema Gesundheit, insbesondere mit den Zusammenhängen von **Gesundheit und Beschämung**, denn auch Kränkung kann krank machen.

Im so genannten „**Parlament der Ausgegrenzten**“ treffen Menschen mit Armutserfahrungen mit Parlamentarier*innen und anderen Entscheidungsträger*innen zusammen. Der Austausch gibt Personen in Entscheidungspositionen einen konkreten Einblick in die Lebensrealität von Armutsbetroffenen. Er soll zugleich Menschen, die aus eigener Erfahrung wissen, was soziale Not heißt, die Möglichkeit geben, ihre Stimme zu erheben.

Die Veranstaltung steht dieses Mal unter dem Motto „**Beschämung und Gesundheit**“. In einem vom Fonds Gesundes Österreich unterstützten Projekt beschäftigt sich die Armutskonferenz gemeinsam mit der Betroffenen-Plattform Sichtbar Werden seit Anfang 2018 mit den gesundheitlichen Folgen von Beschämungserfahrungen. Es wurden **zwei Leitfäden** für Betroffene sowie für Mitarbeiter*innen von Gesundheitseinrichtungen und Behörden erarbeitet.

Im Rahmen der Veranstaltung werden diese Leitfäden vorgestellt und in einem Weltcafé mit den anwesenden Gästen Maßnahmen diskutiert, um Beschämung und die damit verbundenen gesundheitlichen Folgen zu vermeiden.

Zielgruppe des Treffens sind wie immer Menschen mit Armut- und Ausgrenzungserfahrungen, d.h. Personen die selbst betroffen sind oder waren.

Die Vorbereitung am 10. Oktober findet in der „Sargfabrik“ statt. Die Diskussions-Veranstaltung am 11. Oktober im Palais Epstein. **Nur angemeldete Personen können am 11. Oktober teilnehmen**, ebenso ist die Beteiligung an der Vorbereitung am 10. Oktober Voraussetzung!

PROGRAMM & ABLAUF (Änderungen vorbehalten!)

| Donnerstag, 10.10.2019 | Freitag, 11.10.2019 |
|--|--|
| 10.30h Eintreffen | 08.30h Foto-Aktion |
| 11.00h Begrüßung, Einführung, Kennenlernen | 09.00h Vorbereitung Palais Epstein |
| 12.30h Mittagessen | 10.00h Parlament der Ausgegrenzten |
| 13.30h Vorbereitung auf Parlament - Weltcafé | 12.30h Mittagspause |
| 18.00h Kurztreffen Jury Journalismuspreis (für Interes.) | 13.30h Reflexion Parlament |
| 19.00h Abendessen | 14.30h WIR sind die Plattform Sichtbar Werden! |
| | 16.30h Ende |

ORGANISATORISCHE INFORMATIONEN

EINGELADEN sind: Akteur*innen aus Selbstorganisationen, Selbsthilfegruppen und Initiativen von verschiedenen Betroffenenengruppen (Migrant*innen, Erwerbsarbeitslose, Alleinerziehende, Wohnungslose /Mitarbeiter*innen von Straßenzeitungen, Menschen mit Beeinträchtigung / Behinderung, Haftentlassene, Jugendgruppen, ...), sowie Selbstvertreter*innen / Klient*innen- oder Bewohner*innen-Vertreter*innen aus sozialen Organisationen. Und auch Einzelpersonen mit Armutserfahrungen, die gerne aktiv werden möchten.

ANMELDUNG: Verbindliche **Anmeldung online bis 15. September 2019** unter folgendem Link:
www.armutskonferenz.at/anmeldung-sichtbar-werden-2019
(Auch telefonische Anmeldung möglich, wenn kein Internetzugang unter 0043-1-4026944, Büro Armutskonferenz).
Wir bitten um baldige Anmeldung – **Teilnehmer*innen-Zahl begrenzt!** Sofern Restplätze ist Nachmeldung möglich.

Die **TEILNAHMEGEBÜHR** beträgt im Rahmen eines Selbstkostenbehalts **20,- Euro**. Der Betrag wird bei der Registrierung vor Ort bezahlt. Fahrtkosten, Verpflegung und Übernachtung (bei Bedarf) werden übernommen.

REISEKOSTEN: Die Kosten für die An- und Abreise mit öffentlichen Verkehrsmitteln werden übernommen bzw. nachträglich refundiert. Bei Anreise mit dem Auto zumindest in der Höhe der günstigsten öffentlichen Verkehrsmittel.

ÜBERNACHTUNG: Für Teilnehmer*innen, die nicht aus Wien sind, werden Zimmer organisiert. Es steht ein **beschränktes Kontingent** an Zimmern zur Verfügung, insbesondere Einzelzimmer. Wir bitten daher nach Möglichkeit ein Zimmer zu teilen und das bei der Anmeldung anzugeben.

AN- und RÜCKREISE:

Das Koordinationsbüro unterstützt beim Buchen der öffentlichen Anreise (Sparschiene, Gruppentickets etc.). Genauere Informationen zur Anreise aus anderen Bundesländern und zu den Veranstaltungsorten in Wien werden nach dem Anmeldeschluss zugesandt. Bei einer Anreisezeit von über 3 Stunden ist eine zusätzliche Übernachtung am 9. Oktober möglich; wenn die Heimreise länger als 4 Stunden dauert, eine zusätzliche Übernachtung von 11. auf 12. Oktober.

VERPFLEGUNG / ESSEN: 2 Mittagessen und 1 Abendessen sowie Pausenverpflegung werden zur Verfügung gestellt. Bitte bei der Anmeldung Lebensmittel-Unverträglichkeiten, vegetarisch etc. angeben.

MENSCHEN MIT BEHINDERUNGEN: Die Veranstaltung ist barrierefrei - Wir planen die Teilnahme von Menschen mit Behinderungen / Einschränkungen ein. Bitte um frühzeitige Kontaktaufnahme, Zimmer eingeschränkt verfügbar.

KINDERBETREUUNG: Bei Bedarf wird während den Arbeitszeiten eine kostenlose Kinderbetreuung zur Verfügung gestellt (bitte bei der Anmeldung angeben). Achtung: fristgerechte Anmeldung bis 15. September erforderlich!

VERANSTALTUNGSORTE

Die Sargfabrik
Goldschlagstraße 169
1140 Wien

Palais Epstein
Dr.-Karl-Renner-Ring 1
1010 Wien

FÜR RÜCKFRAGEN:

Koordinationsbüro
DIE ARMUTSKONFERENZ
Herklotzgasse 21/3, 1150 Wien
Tel: 0043-1-402 69 44
Email: office@armutskonferenz.at
Web: www.armutskonferenz.at

IN KOOPERATION MIT:



REPUBLIK ÖSTERREICH
Parlament



EUROPEAN ANTI POVERTY NETWORK

Das Projekt "GWB - Gesundheitsförderung zwischen Wertschätzung und Beschämung" wird gefördert aus Mitteln des Fonds Gesundes Österreich.

 Bundesministerium
Arbeit, Soziales, Gesundheit
und Konsumentenschutz

Gesundheit Österreich
GmbH 

 Fonds Gesundes
Österreich